

**Herzlich laden wir Sie zu den nächsten Konzerten in der Klosterkirche ein:**

29. Juli 2014, 20 Uhr

**Orgelkonzert**

KMD i.R. Gerhard Kaufeldt (Greifswald) spielt deutsche und amerikanische Orgelmusik von Rheinberger, Bach, Flagler und Nogay. Eintritt frei

5. August 2014, 20 Uhr

**Orgelkonzert**

Der junge englische Organist Robert Smith spielt deutsches und englisches Barock, Romantik und Moderne sowie eigene Transkriptionen populärer Werke. Eintritt frei

12. August 2014, 20 Uhr

**Mein Herz ist bereit**

Gotthold Schwarz (Leipzig) und das Berliner Barock-Trio: Tabea Höfer (Violine), Horst Krause (Viola da Gamba) und Reinhard Glende (Orgel) mit Kantaten und Kammermusik norddeutscher und thüringischer Barockkomponisten. Eintritt: 10 € / 6 €

**weitere Informationen zu Konzerten, Gemeindeleben und Angeboten:**  
[www.kirche-wittstock-ruppिन.de](http://www.kirche-wittstock-ruppिन.de)



*himmelston & erdenklang*

Unterstützen auch Sie unsere Initiative zur Stärkung und Weiterentwicklung der Kirchenmusik in der Region Wittstock-Ruppिन!

himmelston&erdenklang ...

- hilft, die Vielfalt der Kirchenmusik mit allen ihren Stilrichtungen lebendig zu machen & zu halten
- will Menschen für Kirchenmusik begeistern & zur aktiven Beteiligung anregen
- möchte die Orgel als „Königin der Instrumente“ neu entdecken & engagiert sich für die Ausbildung junger Organisten
- lädt in Dorfkirchen ein & belebt diese wichtigen Baudenkmäler als Schätze der Region

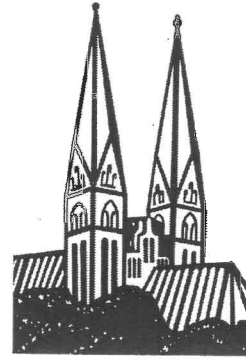
Wenn Sie die Initiative gut finden und mehr erfahren möchten:

03394-433300 oder [himmelston&erdenklang@kirche-wittstock-ruppिन.de](mailto:himmelston&erdenklang@kirche-wittstock-ruppिन.de)

Spenden an : Kirchenkreis Wittstock-Ruppिन

IBAN: DE07 1605 0202 1621 0022 48 BIC: WELADED1OPR

Stichwort: [himmelston@erdenklang](mailto:himmelston@erdenklang)



Sommerzyklus 2014

# Orgelmusik mit skandinavischem Akzent

Dienstag, 22. Juli, 20 Uhr  
in der Klosterkirche Neuruppिन

## Tim Rishton

- Norwegen -

„Tims Musik ist voller Leben, Frische, Humor, Rhythmus und Melodie. Er spielt, um den Zuhörern etwas Besonderes zu vermitteln – und wenn er nicht glaubt, dass die Musik die Leute wirklich ansprechen wird, spielt er sie nicht.“

Er ist ein angesehener Akademiker mit Doktorwürde, hochrangigen Anstellungen an Universitäten und fachlicher Kompetenz in historischer Aufführungspraxis; er ist der Autor zahlreicher Bücher und Artikel, aber dieses ganze Wissen nutzt er nur zu einem Zweck: Um Musik lebendig zu machen.

Um mit beiden Beinen fest auf dem Boden zu bleiben, lebt er auf einem absurd abgelegenen Bauernhof in den Bergen Norwegens, doch von dort reist er zu Konzerten und Vorlesungen in zahlreiche Länder – am häufigsten in Bachs Heimat Thüringen in Deutschland.“



Johann Sebastian Bach  
Toccata d-moll „Dorische“ BWV 538

Astor Piazzolla  
Ave Maria, bearbeitet für Orgel von TR

Georg Böhm  
Suite nr 8 in f-moll  
Allemande - Courante - Sarabande - Ciacona

Bjarne Sløgedal (1927 - 2014)  
Variationen über der norwegischen religiösen Volkslied:  
Å hvor salig det skal blive

Egil Hovland (1924 - 2013)  
Lux aeterna

Felix Mendelssohn Bartholdy  
Sonate IV B-Dur op.65  
Allegro con brio - Andante religioso -  
Allegretto - Allegro maestoso e vivace

Kjell Mørk Karlsen (1947- )  
Norwegischen religiösen Volkslied:  
O, du min Immanuel,  
Sørger du ennu, min sjel?,  
Hvad er det godt i Jesu arme,  
Den lyse dag forgangen er

Egil Hovland (1924 - 2013)  
Interludium "Den vakreste rosen"  
Kjærlighet er lystets kilde

Dr. Tim Rishton debütierte schon als 18-jähriger mit grossem Erfolg in London. Daran schloss sich eine bemerkenswerte internationale Karriere als Konzertorganist, Rundfunksprecher, Autor und Dozent.

Er studierte bei Susi Jeans und an den Universitäten von Reading (wo er sämtliche Preise für Orgelspiel errang), Manchester und Wales. Er lehrte nach seiner Promotion über die Musik des 18. Jahrhunderts an der Universität von Wales. Später wurde er Professor an einer norwegischen Universität, Domorganist und Kirchenmusikbeauftragter einer norwegischen Diözese. Er lebt jetzt auf einem Hof auf den Bergen in Norwegen und reist zu vielen verschiedenen Ländern, mit diversen Gastprofessuren.

Obwohl er vor allem als Interpret deutscher Barockmusik bekannt wurde, reicht sein Repertoire von Poulencs Orgelkonzert und den englischen Konzerten des 18. Jahrhunderts bis zum Gesamtwerk J. S. Bachs und von Franz Schmidt bis zu skandinavischer Musik, die er beim Nordlands Festival zu Aufführung brachte. Aktuelles Programm schliesst schließt eine Reihe Konzerte in allen Teilen Deutschlands sowie viele andere Länder der Welt ein.

Er hielt Vorlesungen und Meisterkurse (auch mit Rundfunkübertragung) an vielen Universitäten in norwegischer, englischer und walisischer Sprache. Sowohl für den norwegischen Sender NRK als auch für BBC, HTV und S4C produzierte er regelmässige Radio- und Fernsehsendungen.

Rishton spielte zahlreiche CD ein, sowohl als Solist als auch mit Aled Jones, Simon Roberts und anderen. Er hat gerade eine Reihe CDs von der Musik einiger Yorkshire Komponisten aufgenommen. Derzeit nimmt er eine Doppel-CD mit Bachs "Kunst der Fuge" auf und bereitet eine weitere CD mit norwegischer Orgelmusik vor, für die zwei Werke eigens komponiert wurden.

Neben der Publikation von Orgelmusik und zahlreicher Artikel in wissenschaftlichen Zeitschriften, im aktuellen *Die Musik in Geschichte und Gegenwart* und im *The Revised New Grove* schrieb Tim Rishton einige Bücher über Kirchenmusik, norwegische Kultur und Musikverständnis.

[www.rishton.de](http://www.rishton.de)

**Wir danken Ihnen im Voraus herzlich  
für die Spende, die wir am Ausgang von Ihnen erbitten!**